

# Werts

## Memorien-Bibliothek

Demnächst 6. Reihe 11. Band:

# Unter Zuchthäuslern und Kavaliereen

Russische Gestalten und Erkenntnisse  
Von Viktor v. Knobelsdorff

21 Bogen. Gebestet Sm. 5.—, in Halbleinen Sm. 6.50 (Gewicht geb. 450 g)

Dieses Kriegsbuch ist kein „Kriegsbuch“! Sonst würde es von uns nicht jetzt veröffentlicht, wo Kriegsliteratur schon längst dasselbe bedeutet wie Makulatur. Das Buch stammt von einem preussischen Flieger-Oberleutnant, der einem österr. Kommando zugeteilt war und auf einem Karpathenflug infolge Motordefekts in russische Gefangenschaft geriet, um darauf wegen Abwurfs von Flugblättern „staatsgefährlichen Inhalts“ angeklagt zu werden. Entstanden ist es in russischen Zuchthäusern, wo der Verfasser an Händen und Füßen mit schweren Ketten gefesselt sein Leben hätte vollenden sollen, nachdem man ihn vom Tode durch den Strang begnadigt hatte. Das Manuskript, dessen Entdeckung für den Verfasser eine ständige Gefahr war, kam auf abenteuerliche Weise aus dem Innern Russlands an den Verfasser zurück, der inzwischen ebenfalls auf einer Flucht von Wladiwostok nach dem Baltikum die deutsche Heimat wieder erreicht hatte.

Unvergessliche Szenen, Menschen und scharf kritische Beobachtungen stellt Viktor v. Knobelsdorff in seinem Buche vor uns hin. Viehische Brutalität ist da und reinste Menschlichkeit, Bolschewikentum im Rausch von Freiheit und Phrase, russische Weichheit daneben in Moll. Zuchthäusler, Knutenbeamte, Kavaliere und Zalmi-Kavaliere schreiten durch die Blätter; schöne gütige Frauen, Soldaten und uniformierte Lumpen werden uns lebensvoll vorgeführt. Blanker Trotz des Verfassers funkt in den letzten Stunden vor dem nahen Ende und dort, wo er Gemeinheiten abwehrt, die ihn verlocken sollten.

Geleitet von einem unbestechlich adeligen Empfinden und Soldatentum findet Viktor v. Knobelsdorff beißende Worte für alles Unehre, Verzagte und Versagende: für das, was man so „das Volk“ nennt, und seine Führer, für das, was man so „Kaiser und Könige“ nennt, und die doch nicht führen; für alles, was nicht Stroh hielt und hohl war — bei uns und bei den anderen. Vornehmlich auch bei den K. u. K. Bundesgenossen.

Für gar Manche hat das Buch den peinlichen Vorzug, im besten Sinne deutsch, soldatisch und adelig zu sein, ohne Halbheiten, ohne Konzessionen. Denn Deutschsein, Soldatsein, Adeligsein, diese Drei sind für Viktor von Knobelsdorff im höchsten Maße sittlich verpflichtend.

Ⓩ

Ⓩ

40% und 76 (bei Bestellung vor Erscheinen) 15/14 mit 45%

Robert Lutz Verlag G. m. b. H., Stuttgart